

# Pflanzenschutzmittel für den ökologischen Gemüsebau

**Stand: 20. April 2023**

---

Bearbeiter: Michael Fischbach in Zusammenarbeit mit Ulrike Fischbach (LLH)

Regierungspräsidium Gießen  
- Pflanzenschutzdienst Hessen -  
Schanzenfeldstr. 8, 35578 Wetzlar  
Tel.: 06 41/3 03 52 12 Fax: 06 41/3 03-51 05  
Michael.Fischbach@rpgi.hessen.de

## Pflanzenschutzmittel für den ökologischen Gemüsebau

**Haftungsausschluss:** Die in dieser Liste gemachten Angaben erfolgen sorgfältig und nach bestem Wissen. Für den Anwender eines Pflanzenschutzmittels ist die Gebrauchsanleitung bzw. die Veröffentlichung der Anwendungsgebiete im Bundesanzeiger verbindlich. Regressansprüche aufgrund der hier gegebenen Hinweise werden ausgeschlossen.

**Die Liste hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit!!**

**Bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln ist die Gebrauchsanleitung zu beachten. Hier angegebene Auflagen und anwendungsbezogenen Anwendungsbestimmungen müssen beachtet werden!**

---

### Information zum Einsatz der aufgeführten Pflanzenschutzmittel nach **Verbandsrichtlinien von Bioland, Demeter und Naturland**

Ihr findet Hinweise bei einzelnen Pflanzenschutzmitteln:

**Spintor** ist **nach Verbandsrichtlinien nicht zulässig**. Unter bestimmten Voraussetzungen sind Ausnahmegenehmigungen möglich. Hierzu Rücksprache mit der Beratung.

Der Einsatz von **Kupfer-Präparaten** ist nach Demeter-Richtlinie im Gemüsebau nicht möglich.

Der Wirkstoff Maltodextrin wurde in den Anhang der Bioland-Richtlinie (für den Gartenbau und in Dauerkulturen aufgenommen, daher ist vor dem Einsatz von **Eradicoat Max** oder **Kantaro** keine Ausnahmegenehmigung mehr erforderlich.

Der Wirkstoff COS-OGA wurde in den Anhang der Bioland-Richtlinie aufgenommen, daher kann **Fytosave** im Gemüsebau eingesetzt werden, es ist keine Ausnahmegenehmigung mehr nötig. Im Demeter-Anbau ist Fytosave im Gemüsebau nicht erlaubt (s.u.).

Darüber hinaus gilt **aktuell noch für 2023** für Demeter-Betrieben folgendes: die Pflanzenschutzmittel müssen in der Regel in der **Demeter-Betriebsmittelliste** gelistet sein. Dies kann man im Rahmen der Online-Suche der FIBL Betriebsmittelliste überprüfen, in dem man nach dem Kriterium „Demeter Deutschland“ sucht.

**Bacillus thuringiensis-Präparate** sind im Demeter-Anbau erlaubt, obwohl aktuell nicht alle in unserer Liste aufgeführten Präparate in der FIBL Betriebsmittelliste stehen. Dasselbe gilt für **Bacillus amyloliquefaciens-Präparate**. **AQ 10** (pilzliche Wirkstoffe) ist nach Demeter-Richtlinie möglich, die Aufnahme in die Demeter-Betriebsmittelliste folgt. Der Einsatz von **Fytosave** ist bei Demeter im Gemüsebau nicht erlaubt. Ebenso ist der Einsatz von **Kupfer-Präparaten** verboten.

Die in dieser Liste gemachten Angaben erfolgten sorgfältig und nach bestem Wissen. Regressansprüche aufgrund der hier gegebenen Hinweise werden ausgeschlossen. Eine Überprüfung der Zulässigkeit nach Verbands-Richtlinien ist über die FIBL Online-Betriebsmittelsuche möglich. Bei Fragen gerne an die Beratung wenden.

(Ulrike Fischbach, in Abstimmung mit Simon Tewes (**Bioland-Verband**), Regina Schneider (**Naturland-Verband**), Martina Barbi (**Demeter-Verband**)).

## Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
Σ Allgemeine Hinweise	2
Σ Inhaltsverzeichnis	3
Σ Einteilung der Gemüsekulturen in Kulturgruppen	4
Σ Bacillus thuringiensis-Präparate:	
- Dipel ES	6
- DiPel DF	7
- XenTari	13
- Turex	15
- Lepinox Plus	15
- Gnatrol, Neu-	17
domück Pro	17
Σ Beauverea bassiana-Präparat: Naturalis	17
Σ Lalstop Contans WG	18
Σ Eisen (III) Phosphat-Präparate: Sluxx, Derrex	19
Σ Schwefel-Präparate: Kumulus WG, Thiovit Jet	20
Σ Kupfer-Präparate: Cuprozin Progress, Flow brix	22
Σ NeemAzal T/S	26
Σ Kali-Seifen-Präparate:	
- Neudosan Neu Blattlausfrei	28
- Flipper	30
Σ Maltodextrin-Präparate: Eradicoat Max, Kantaro	30
Σ Rapsöl-Präparat: Micula	31
Σ Pyrethrum-Präparate: Spruzit Neu, Raptol	33
Σ SpinTor	41
Σ AQ 10 WG	45
Σ Kaliumhydrogencarbonat-Präparate: Kumar, Vitsan	46
Σ Prestop	49
Σ Bacillus amyloliquefaciens-Präparate: - Serenade ASO S.47 - Serifel S.50 – Texio S.	50
Σ Romeo	58
Σ Fytosave	60
Σ Prev-AM	61
Σ Poyversum	62

## Einteilung der Gemüsekulturen in Kulturgruppen

Beim Stellen der Genehmigungsanträge wurde versucht möglichst breite Indikationen zu formulieren. Aus diesem Grund erfolgte häufig eine Antragstellung nach Kulturgruppen. Um zu erkennen, welche Gemüsearten in diesen Kulturgruppen zusammengefasst sind, zunächst die Systematik der verschiedenen Kulturgruppen. **Da viele Zulassungen auf „alten“ Indikationen beruhen, ist hier eine ältere Version des Kulturbaums dargestellt! Mittlerweile gibt es auch einen Europäischen Kulturbau, wo z.B. Exoten wie Queller eingeordnet sind. Bei Fragen hierzu an Beratung wenden!**

<b>Blattgemüse und Frische Kräuter</b>	
<b>Blattgemüse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Chicoree</b> (aus der Treiberei)</li> <li>- <b>Salatarten</b> (Endivien ((Krause Winterendivie, Breitblättrige Endivie, Radicchio)), Salate (Bindesalat, Schnittsalat, Römischer Salat, Kopfsalate ((Eissalat, Kopfsalat)), Feldsalat, Löwenzahn, Winterportulak, Zuckerhutsalat), Rucola</li> <li>- <b>Spinat und verwandte Arten</b> (Spinat, Blätter von Rote Bete, Stielmangold, Schnittmangold, Sommerportulak, Gelber Portulak)</li> <li>- <b>Stielmus</b></li> </ul>
<b>Frische Kräuter</b>	(zum Frischverzehr) z.B. Bohnenkraut, Majoran, Schnittpetersilie, Thymian, Dill, Schnittlauch, Kerbel, Melisse, Basilikum-Arten, Liebstöckel, Oregano, Blätter von Knollensellerie und Boretsch
<b>Brunnenkresse</b>	
<b>Kresse</b>	
<b>Sprossgemüse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Porree</li> <li>- Bleichsellerie (Stangensellerie)</li> <li>- Spargel (Bleichspargel, Grünspargel)</li> <li>- Fenchel (Gemüsefenchel, Gewürzfenchel)</li> <li>- Rhabarber</li> <li>- Weißer Meerkohl</li> <li>- Artischocke-</li> </ul>
<b>Kohlgemüse (Gemüse Kohl)</b>	- Kohlrabi, Blattkohle (Chinakohl, Grünkohl), Kopfkohle (Kopfkohl ((z.B. Rot-, Weiß-, Spitz- und Wirsingkohl)), und Rosenkohl), Blumenkohle (Blumenkohl, Brokkoli)
<b>Zwiebelgemüse</b>	Speisezwiebel, Schalotte, Winterheckenzwiebel, Knoblauch
<b>Fruchtgemüse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gurke, Kürbis, Patisson, Melone, Zucchini</li> <li>- Hülsengemüse (frisch) (Busch- und Stangenbohne, Dicke Bohne ((Puffbohne)), Erbse ((Mark-, Schal- und Zuckererbse)), Linse</li> <li>- Aubergine, Paprika, Tomate</li> </ul>

<b>Wurzel- und Knollengemüse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Wurzelzichorie</li><li>- Knollensellerie</li><li>- Kohlrübe (Steckrübe, Unterkohlrübe, Wrunke)</li><li>- Meerrettich</li><li>- Möhre</li><li>- Pastinak</li><li>- Petersilienwurzel</li><li>- Radies</li><li>- Rettich</li><li>- Rote Bete (Rote Rübe)</li><li>- Schwarzwurzel</li><li>- Speiserübe (Herbstrübe, Mairübe, Weiße Rübe, Teltower Rübchen)</li><li>- Topinambur</li></ul>
----------------------------------	--

<b>Hülsenfrüchte (Trocken)</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Erbse</li><li>- Bohne</li><li>- Linse</li></ul>
--------------------------------	---

<b>Zuckermis</b>	
------------------	--

## Bacillus thuringiensis-Präparate

**Präparat: Dipel ES (Wirkstoff: Bacillus thuringiensis  
subspecies kurstaki Stamm ABTS-351)**

Zulassung bis: 30.04.2023

Zulassungs-Nr.: 024080-00

### Zulassungen:

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
Kohlgemüse Kohlweißlings-Arten	300 ml/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendung			

### Art. 51 Zulassungserweiterungen:

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
Zwiebelgemüse Lauchmotte	300 ml/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
Fruchtgemüse Freifressende Schmetterlingsraupen (ausgenommen: Eulenarten)	300 ml/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
Zuckermais Maiszünsler	2,0 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
Zwiebelgemüse, Blattgemüse und Frische Kräuter, Sprossgemüse, Stielmus freifressende Schmetterlingsraupen (ausgenommen: Eulenarten)	300 ml/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
Zwiebelgemüse, Blattgemüse und Frische Kräuter, Sprossgemüse, Stielmus freifressende Schmetterlingsraupen (ausgenommen: Eulenarten)	300 ml/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			

**Präparat: DiPel DF (Wirkstoff: Bacillus thuringiensis  
subspecies kurstaki Stamm AB)**

Zulassung bis: 15.08.2025

Zulassungs-Nr.: 00A304-00

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Kohlrübe, Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc.), Rettich, Beten (Gelbe-, Rote-; Weiße Bete) freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Bleichsellerie freifress. Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Bleichsellerie freifress. Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Borretsch freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-3:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 3 Tagen durchzuführen. Nach 3 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			
<b>Borretsch freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Brunnenkresse freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-3:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 3 Tagen durchzuführen. Nach 3 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Brunnenkresse freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Buschbohne freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	1 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-1:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 1 Tag durchzuführen. Nach 1 Tag kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			
<b>Buschbohne, Zuckerbse – Nutzung mit Hülse-freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Chicoree (Wurzelnutzung) freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Dicke Bohne (Verwendung als Trockengemüse) freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Lorbeer, Melisse, Rosmarin, Basilikum, Schnittlauch, Kerbel, Oregano, Majoran, Minze-Arten, Schnittpetersilie, Salbei, Thymian, Koriander, Liebstöckel, Kümmel, Dill, Estragon freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-3:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 3 Tagen durchzuführen. Nach 3 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			



<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Lorbeer, Melisse, Rosmarin, Basilikum, Schnittlauch, Kerbel, Oregano, Majoran, Minze-Arten, Schnittpetersilie, Salbei, Thymian, Koriander, Liebstöckel, Kümmel, Dill, Estragon freifressende Schmetterlingsr.</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Feldsalat, Salate, Rucola-Arten, Endivien, Radicchio freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Feldsalat, Salate, Rucola-Arten freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-3:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 3 Tagen durchzuführen. Nach 3 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			
<b>Erbse (Verwendung als Frischgemüse, Nutzung ohne Hülse) freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Erbse (Verwendung als Trockengemüse, Nutzung ohne Hülse) freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Gemüsefenchel freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 1 Tag			
<b>Gemüsefenchel freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Gemüsepaprika, Tomate, Aubergine, Pepino, Peperoni, Chili Tomatenminiermotte, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	Pflanzengröße: - bis 1 m: 0,5 kg/ha - bis 2 m: 1,0 kg	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Gurke, Zucchini, Patisson, Garten-Kürbis freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Gurke, Patisson, Melone, Garten-Kürbis, Zucchini freifressende Schmetterlingsraupen</b>	Pflanzengröße: - bis 1 m: 0,5 kg/ha - bis 2 m: 1,0 kg	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Wurzelpetersilie, Baldrian, Meerrettich, Möhre, Knollensellerie, Topinambur, Pastinak, Schwarzwurzel (Wurzelnutzung) freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Kohlrabi, Blattkohle, Kopfkohle (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen-, Wirsingkohl) Blumenkohle freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	2 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-2:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 2 Tagen durchzuführen. Nach 2 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			
<b>Kohlrabi, Blattkohle, Kopfkohle (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen-, Wirsingkohl) Blumenkohle freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Kohlrübe, Rettich, Meerrettich, Beten (Rote-, Gelbe-, Weiße Bete) Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc.) freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Porree (Jungpflanzen) freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Gemeiner Queller freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-3:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 3 Tagen durchzuführen. Nach 3 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			
<b>Gemeiner Queller freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Winterheckenzwiebel, Knoblauch, Porree, Schalotte, Speisezwiebel freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Schnittsellerie freifress. Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-3:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 3 Tagen durchzuführen. Nach 3 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			
<b>Schnittsellerie freifress. Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Spargel freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Beten (Rote-, Gelbe-, Weiße Bete), Salate, Choy Sum, Chinakohl, Komatsuna, Stielmangold – Nutzung als Baby-Leaf-Salat- freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Beten (Rote-, Gelbe-, Weiße Bete), Salate, Choy Sum, Chinakohl, Komatsuna, Stielmangold</b> – Nutzung als Baby-Leaf-Salat- <b>freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-3:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 3 Tagen durchzuführen. Nach 3 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			
<b>Sauerampfer, Gelber Potulak, Spinat, Stielmangold freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Gelber Potulak, Spinat, Stielmangold freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	5 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen; <b>Auflage VA542-5:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 5 Tagen durchzuführen. Nach 5 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen.			
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Winterheckenzwiebel, Knoblauch, Porree freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Zuckermais freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	4 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwend. im Abstand von mindestens 7 Tagen			

**Präparat: XenTari (Wirkstoff: Bacillus thuringiensis aizawai Stamm ABTS-185)**

Zulassungsverlängerung bis zum: 30.04.2024

Zulassungs-Nr.: 024426-00

**Zulassungen:**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Kohlgemüse Freifressende Schmetterlingsraupen</b> (ausgenommen Eulenarten)	600 g/ha in 600 l Wasser/ha	Freiland	9 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen			
<b>Kohlgemüse Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Freiland	9 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen			

**Art. 51 Zulassungserweiterungen:**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Blatt- u. Stielgemüse</b> (ausgenommen Kohlgemüse) <b>Freifressende Schmetterlingsraupen</b> (ausgenommen Eulenarten)	600 g/ha in 600 l Wasser/ha	Freiland	9 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Blatt- u. Stielgemüse</b> (ausgenommen Kohlgemüse) <b>Freifressende Schmetterlingsraupen</b> (ausgenommen Eulenarten)	600 g/ha in 600 l Wasser/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen; <b>Auflage VA542:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 9 Tagen durchzuführen. Nach 9 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen; nicht UV-Stabilisatoren anwenden!			
<b>Blatt- u. Stielgemüse</b> (ausgenommen Kohlgemüse) <b>Eulenarten</b>	1,0 kg/ha in 600 l Wasser/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen; <b>Auflage VA542:</b> Entweder ist die Kultur nach der Behandlung im Gewächshaus für 8 Stunden über Nacht mit einer Beleuchtungsintensität von 100mW/cm <sup>2</sup> mit UV-Strahlern (mit einem Anteil von 0,5 UV-B und 2,5 bis 5 % UV-A) zu beleuchten. Dabei dürfen sich keine Personen im Gewächshaus aufhalten. Das Gewächshaus ist vor dem Wiederbetreten gründlich zu lüften. Danach kann eine Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen. Oder alternativ ist nach der Behandlung eine 16 stündige tägliche Beleuchtung des Gewächshauses mit künstlichem Sonnenlicht über einen Zeitraum von 9 Tagen durchzuführen. Nach 9 Tagen kann unter diesen Bedingungen die Ernte der behandelten Erzeugnisse erfolgen; nicht UV-Stabilisatoren anwenden!			

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Blatt- u. Stielgemüse</b> (ausg. Kohlgemüse) <b>Eulenarten</b>	1,0 kg/ha in 600 l Wasser/ha	Freiland	9 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Fruchtgemüse freifressende Schmetterlingsraupen</b> (ausgenommen: Eulenarten)	Pflanzengröße: bis 50 cm: 600 g/ha 50-125 cm: 900 g/ha > 125 cm: 1,2 kg/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Fruchtgemüse Eulenarten</b>	Pflanzengröße: bis 50 cm: 1,0 kg/ha 50-125 cm: 1,5 kg/ha > 125 cm: 2,0 kg/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> 5 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Zwiebelgemüse Lauchmotte</b>	600 g/ha in 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Wurzel- und Knollengemüse freifressende Schmetterlingsraupen</b> (ausgenommen Eulenarten)	600 g/ha in 600 l Wasser/ha	Freiland und Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Eulenarten</b>	1,0 kg/ha in 600 l Wasser/ha	Freiland und Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Tomate, Aubergine freifressende Schmetterlingsraupen</b> (ausgenommen: Eulenarten)	Pflanzengröße: bis 50 cm: 600 g/ha 50-125 cm: 900 g/ha	Gewächshaus	3 Tage Auflagen VA300 und VA302 beachten!
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. im Abstand von 5-7 Tagen; <b>VA300: Behandlungen nur max. des oberen Drittels der Pflanze, sodass die Behandlung nur auf Blätter, Blüten und den oberen Spross teil beschränkt bleibt; VA302: Nicht mit UV-Stabilisatoren anwenden</b>			
<b>Tomate, Aubergine freifressende Schmetterlingsraupen, Eulenarten</b>	Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,75 kg/ha 50-125 cm: 1,12 kg/ha >125 cm: 1,5 kg	Gewächshaus	3 Tage Auflagen VA300 und VA302 beachten!
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. im Abst. von mind. 5 Tagen; <b>VA300: Behandlungen nur max. des oberen Drittels der Pflanze, sodass die Behandlung nur auf Blätter, Blüten und den oberen Spross teil beschränkt bleibt; VA302: Nicht mit UV-Stabilisatoren anwenden</b>			

**Präparat: Turex (Wirkstoff: Bacillus thuringiensis aizawai Stamm GC)**

Zugelassen bis: 30.04.2024

Zulassungs-Nr.: 007638-00

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Wurzel- und Knollengemüse freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. mit mindestens 7 Tagen Abstand			
<b>Wurzel- und Knollengemüse freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. mit mindestens 7 Tagen Abstand			

**Präparat: Lepinox Plus (Wirkstoff: Bacillus thuringiensis Kurstaki Stamm EG)**

Zugelassen bis zum: 30.04.2024

Zulassungs-Nr.: 0084449-00

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Chicoree, Spinat, Stielmangold, Bleichsellerie, Gemüsefenchel, Knollensellerie, Wurzelpetersilie Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Chicoree, Spinat, Stielmangold, Bleichsellerie, Gemüsefenchel, Knollensellerie, Wurzelpetersilie Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Kopfkohle (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen- und Wirsingkohl), Chinakohl, Brokkoli Kohlweißlings-Arten, Eulenarten, Kohlmotte</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Erbse, Buschbohne Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Erbse, Buschbohne Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Garten-Kürbis, Riesenkürbis, Flaschenkürbis Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Garten-Kürbis, Riesenkürbis, Flaschenkürbis Eulenarten</b>	Pflanzengröße bis 50 cm: 1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Salat-Arten Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc.) Kohlmotte, Kohlweißlings-Arten, Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc.) Kohlmotte, Kohlweißlings-Arten, Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Tomate Eulenarten</b>	Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,33 kg/ha 50-125 cm: 0,66 kg/ha > 125 cm: 1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Tomate Eulenarten</b>	Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,33 kg/ha 50-125 cm: 0,66 kg/ha > 125 cm: 1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Zucchini Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Zucchini Eulenarten</b>	1,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen			



**Präparat: Gnatrol SC (Wirkstoff: Bacillus thuringiensis subsp. israelensis)**

Zugelassen bis: 15.08.2025

Zulassungs-Nr.: 008500-00

**Art. 51 Zulassungserweiterung**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
Gemüsekulturen – Jungpflanzenanzucht- Trauermücken	Gieß-Anwendung vor der Saat und nach dem Auflaufen mit 10 ml/m <sup>2</sup> in mindestens 2,0 l Wasser pro m <sup>2</sup>	Gewächshaus	F
Auflagen/Hinweise: max. 3 Anwendungen im Abstand von 4-7 Tagen			

**Präparat: Neudomück Pro (Wirkstoff: Bacillus thuringiensis subsp. israelensis)**

Zugelassen bis: 30.04.2023

Zulassungs-Nr.: 008500-00

**Art. 51 Zulassungserweiterung**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
Gemüsekulturen – Jungpflanzenanzucht- Trauermücken	Gieß-Anwendung vor der Saat und nach dem Auflaufen mit 10 ml/m <sup>2</sup> in mindestens 2,0 l Wasser pro m <sup>2</sup>	Gewächshaus	F
Auflagen/Hinweise: max. 3 Anwendungen im Abstand von 4-7 Tagen			

**Präparat: Naturalis (Wirkstoff: Beauveria bassiana Stamm ATCC 74040)**

Zugelassen bis: 31.12.2024

Zulassungs-Nr.: 007198-00

**Zulassungen:**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
Fruchtgemüse Weiße Fliegen	Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,75 l/ha 50-125 cm: 1,25 l/ha > 125 cm: 2,0 l/ha	Gewächshaus	F
Auflagen/Hinweise: max. 15 Anwendungen im Abstand von 3-7 Tagen; max. 2,0 l/ha je Behandlung			
Frische Kräuter, Gewürzkräuter, Teekräuter Weiße Fliegen	Bis 50 cm: 0,75 l/ha in mindestens 600 l Wasser/ha	Gewächshaus	F
Auflagen/Hinweise: max. 15 Anwendungen im Abstand von mindestens 3 Tagen			

**Präparat: LALSTOP CONTANS WG (Wirkstoff:  
Coniothyrium minitans)**

Zugelassen bis: 31.07.2033

Zulassungs-Nr.: 004346-00

**Zulassung:**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
Salat-Arten <i>Sclerotinia minor</i> und <i>Sclerotinia sclerotiorum</i>	4,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendung, vor der Pflanzung			

**Art. 51 Zulassungserweiterungen:**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
Gemüsekulturen <i>Sclerotinia</i> -Arten Verminderung der Bodenverseuchung	Einarbeitungstiefe: bis 10 cm: 4,0 kg/ha bis 20 cm: 8,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendung je Kultur, max. 2 Anwendungen pro Jahr; Anwendung: spritzen mit anschl. Einarbeitung in den Boden			
Gemüsekulturen <i>Sclerotinia</i> -Arten Verminderung der Bodenverseuchung	Einarbeitungstiefe: bis 10 cm: 4,0 kg/ha bis 20 cm: 8,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> , max. 1 Anwendung je Kultur, max. 2 Anwendungen pro Jahr; Anwendung: spritzen mit anschl. Einarbeitung in den Boden			
Gemüsekulturen <i>Sclerotinia</i> -Arten Verminderung der Bodenverseuchung bei <i>Sclerotinia</i> -verseuchten Ernterückständen	2,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendung je Kultur, max. 2 Anwendungen pro Jahr, Ernterückstände müssen nach der Behandlung in den Boden eingearbeitet werden			
Gemüsekulturen <i>Sclerotinia</i> -Arten Verminderung der Bodenverseuchung bei <i>Sclerotinia</i> -verseuchten Ernterückständen	2,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendung je Kultur, max. 2 Anwendungen pro Jahr; Ernterückstände müssen nach der Behandlung in den Boden eingearbeitet werden			

**Präparat: Sluxx HP (Wirkstoff: 29,7 g/kg Eisen (III) -Phosphat)**

Zugelassen bis zum: 31.12.2031

Zulassungs-Nr.: 026683-00

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
Gemüsekulturen Nacktschnecken	7,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Behandlungen; nur zwischen die Kulturpflanzen streuen!			
Gemüsekulturen Nacktschnecken	7,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Behandlungen; nur zwischen die Kulturpflanzen streuen!			

**Präparat: Derrex (Wirkstoff: 29,7 g/kg Eisen-III-Phosphat)**

Zugelassen bis zum: 31.12.2031

Zulassungs-Nr.: 027086-00

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
Gemüsekulturen Nacktschnecken	7,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Behandlungen; nur zwischen die Kulturpflanzen streuen!			
Gemüsekulturen Nacktschnecken	7,0 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Behandlungen; nur zwischen die Kulturpflanzen streuen!			

**Hinweis:** Mittlerweile ist eine Vielzahl von Schneckenkorn-Präparaten mit dem Wirkstoff Eisen-III-Phosphat zugelassen. Deshalb hier nur eine Auswahl.

## Schwefel-Präparate

**Hinweis:** Mittlerweile sind über 20 Schwefel-Präparate zugelassen. Deshalb hier nur eine Auswahl

### Präparat: Kumulus WG (Wirkstoff: Schwefel)

Zugelassen bis: 31.12.2024

Zulassungs-Nr.: 052273-00

#### Zulassungen:

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Gurke Echter Mehltau</b>	1,5 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen;			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Echte Mehltaupilze</b>	1,5 kg/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen;			
<b>Fruchtgemüse</b> (ausgenommen: Gurke, Erbse) <b>Echte Mehltaupilze</b>	Pflanzengröße: bis 50 cm: 1,5 kg/ha; 50-125 cm: 2,25 kg/ha; > 125 cm: 3,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen; anwendungsbezogene Auflagen (siehe Gebrauchsanleitung) beachten,			
<b>Fruchtgemüse Echte Mehltaupilze</b>	Pflanzengröße: bis 50 cm: 1,5 kg/ha; 50-125 cm: 2,25 kg/ha; > 125 cm: 3,0 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5-7 Tagen; durch die Anwendung können sichtbare Spritzbeläge entstehen			
<b>Erbse Echter Mehltau</b>	1,5 kg/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen;			

#### Art. 51 Zulassungserweiterungen:

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Blattgemüse, Stielmus Echte Mehltaupilze</b>	3,2 kg/ha	Freiland + Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Frische Kräuter Echte Mehltaupilze</b>	3,2 kg/ha	Freiland + Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Erbse, Stielmus, Kohlgemüse, Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe, etc.), Kohlrübe</b> –Nutzung als Baby-Leaf- Salate- <b>Echte Mehltaupilze</b>	3,2 kg/ha	Freiland + Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Spargel Laubkrankheit</b>	3,2 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von -10 Tagen;			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Radieschen, Rettich, Salat-Arten, Spinat und verwandte Arten</b> -Nutzung als Baby-Leaf-Salate- <b>Echte Mehлтаupilze</b>	3,2 kg/ha	Freiland + Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Kohlgemüse Echte Mehлтаupilze</b>	3,2 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen;			

## Präparat: Thiovit Jet (Wirkstoff: Schwefel)

Zugelassen bis: 31.12.2024

Zulassungs-Nr.: 050498-00

### Zulassungen:

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Erbse Echter Mehltau</b>	1,5 kg/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von 10-14 Tagen			
<b>Gurke Echter Mehltau</b>	1,5 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Echte Mehлтаupilze</b>	1,5 kg in 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen; WP747: In Abhängigkeit von Kultur, Sorte und dem Anbauverfahren können Schäden an der behandelnden Kultur nicht ausgeschlossen werden. Vor einem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit unter den betriebsspezifischen Bedingungen zu prüfen.			

### Art. 51 Zulassungserweiterungen:

<b>Gewürzkräuter, Teekräuter (Samen und Fruchtnutzung) Echte Mehлтаupilze nur zur Befallsminderung, pilzliche Doldenerkrankungen nur zur Befallsminderung</b>	3,0 kg/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen; Einsatz von Ende der Blüte; Fruchtansatz sichtbar bis 10 % der Früchte erreichen art-/sortentypische Größe bzw. 10 % der normalen Fruchtgröße erreicht; Wasserreife, Korninhalt wässrig			

## Kupfer-Präparate:

**Der Einsatz von Kupfer-Präparaten ist nach Demeter-Richtlinie in Gemüsekulturen nicht zulässig!**

**Hinweis: Mittlerweile ist eine Vielzahl von Kupfer-Präparate zugelassen. Deshalb hier nur eine Auswahl**

### **Präparat: Cuprozin progress (Wirkst: 383 g/l Kupferhydroxid)**

Zugelassen bis: 30.9.2023

Zulassungs-Nr.: 006895-00

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Gurke Falscher Mehltau</b>	3,1 l/ha	Freiland	3 Tage
Max. 4 Anwend. im Abstand von 5-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsauflagen (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Möhre Möhrenschräge</b>	2,0 l/ha	Freiland	14 Tage
Max. 6 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsauflagen (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Spargel Laubkrankheit</b>	2,0 l/ha	Freiland	F
Max. 6 Anwend. nach dem Austrieb im Abst. von 7-14 T. (Splitting mit niedrigeren Aufwandm. möglich); anwendungsbezogene Anwendungsauflagen (Gebrauchsanl.) beachten			
<b>Speisewiebel Falsch. Mehltau</b>	2,0 l/ha	Freiland	3 Tage
Max. 6 Anwend. nach dem Austrieb im Abst. von 7-10 T. (Splitting mit niedrigeren Aufwandm. möglich); anwendungsbezogene Anwendungsauflagen ( Gebrauchsanl.) beachten			
<b>Knollensellerie Blattfleckenkrankh. (Septoria)</b>	2,0 l in 600 l Wasser/ha	Freiland	14 Tage
Max. 6 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-14 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsauflagen (siehe Gebrauchsanleitung) beachten;			
<b>Tomate Phytophthora, Blattfleckenkrankh.(Septoria), Dürrfleckenkrankheit (Alternaria)</b>	Pflanzengröße. bis 50 cm: 2,0 l/ha 50-125 cm: 3,0 l/ha > 125 cm: 4,0 kg/ha	Gewächshaus	7 Tage
Max. 3 Anwend. nach dem Austrieb (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); zeitlicher Abstand der Behandlungen mindestens 14 Tage			
<b>Patisson, Zucchini pilzliche Blattfleckenerr., F. Mehltau</b>	3,0 l/ha in 600 l Wasser/ha	Freiland	3 Tage
Max. 4 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 5-14 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsauflagen (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Flaschenkürbis; Moschus-Kürbis, Riesenkürbis, Garten-Kürbis pilzl. Blattfleckenerr., Falscher Mehltau</b>	3,0 l/ha in 600 l Wasser/ha	Freiland	3 Tage
Max. 4 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 5-14 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsauflagen (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Schalotte, Knoblauch, Perlzwiebel</b> – Nutzung als Trockenzwiebel- <b>Fal. Mehltau</b>	2,0 l/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	3 Tage
Max. 6 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Bundzwiebeln Falscher Mehltau</b>	2,0 l/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
Max. 6 Anwend. nach dem Austrieb (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Kopfkohle</b> (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen-, Wirsingkohl) <b>Kohlschwärze Alternaria</b>	2,0 l in 400 - 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
Max. 4 Anwend. im Abstand von 7-10 T.; (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Kopfkohle</b> (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen-, Wirsingkohl) – <b>Jungpflanzenanzucht-Kohlschwärze</b>	2,0 l in 400 - 600 l Wasser/ha	Gewächshaus	F
Max. 2 Anwend. Im Abstand von 7-10 Tagen; (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich)			
<b>Salat-Arten Falscher Mehltau</b>	2,0 l in 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
Max. 4 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Salat-Arten – Jungpflanzenanzucht-Falscher Mehltau</b>	2,0 l in 600 l Wasser/ha	Gewächshaus	F
Max. 2 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich);			
<b>Spinat und verwandte Arten Falsche Mehlaupilze</b>	2,0 l in 400 - 600 l Wasser/ha	Freiland	14 Tage
Max. 6 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Kohlrabi Falscher Mehltau</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	14 Tage
Max. 6 Anwend. ab 3. Laubblatt im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Kohlrabi Falscher Mehltau</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Gewächshaus	14 Tage
Max. 6 Anwend. ab 3. Laubblatt im Abstand 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich)			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc.), Radieschen, Rettich, Erbse, Salat-Arten, Spinat u. verwandte Arten, Stielmus, Blattkohle, Kohlrübe - Nutzung als Baby leaf- Falsche Mehлтаupilze</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Gewächshaus	7 Tage
Max. 2 Anwend. ab 1. Laubblatt bis 8. Laubblatt im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich)			
<b>Grünkohl, Chinakohl Falscher Mehltau</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
Max. 4 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Wurzel- u. Knollengemüse (ausg.: Möhre, Knollensellerie) pilzl. Blattfleckererreger</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	14 Tage
Max. 6 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Blumenkohle Falscher Mehltau</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
Max. 4 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Porree Falscher Mehltau</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
Max. 6 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Salatarten Falscher Mehltau</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Gewächshaus	7 Tage
Max. 4 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Zwiebelgemüse Falscher Mehltau</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
Max. 6 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			
<b>Bleichsellerie, Gemüsefenchel, Rhabarber Pilzliche Blattfleckererreger</b>	2,0 l in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
Max. 4 Anwend. nach dem Austrieb im Abstand von 7-10 Tagen (Splitting mit niedrigeren Aufwandmengen möglich); anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben (siehe Gebrauchsanleitung) beachten			



**Präparat: Flowbrix (Wirkst: 638 g/l Kupferoxychlorid)**

Zugelassen bis: 30.6.2024

Zulassungs-Nr.: 008886-00

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Tomate, Aubergine Krautfäule, bakterielle Schaderreger –nur zur Befallsminderung</b>	Pflanzengröße. bis 50 cm: 1,3 l/ha 50-125 cm: 1,95 l/ha > 125 cm: 2,6 kg/ha	Gewächshaus	3 Tage
Max. 4 Anwend. im Abstand von 7 Tagen			
<b>Zwiebelgemüse –Nutzung als Trockenzwiebel- Falscher Mehltau, Purpurflecken- krankheit (Alternaria), Brennfleckenkrankheit (Colletotrichum); Laub- krankheit (Stemphyllium), bakterielle Schaderreger</b>	2,6 l/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	3 Tage
Max. 3 Anwend. im Abstand von 7 Tagen			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Alternaria-Arten, Cercospora-Arten, bakterielle Schaderreger</b>	2,6 l/ha In 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	14 Tage
Max. 3 Anwend. im Abstand von 7 Tagen			
<b>Spargel pilzliche Schaderreger</b>	3,3 l/ha in 300 – 800 l Wasser/ha	Freiland	F
Max. 2 Anwend. im Abstand von 7 Tagen			

**Achtung!!!!** Für die Indikation: **Gurke, Moschus-Kürbis, Riesen-Kürbis, Garten-Kürbis, Zucchini, Patisson, Zier/Wildkürbis, Flaschenkürbis** –Verwendung mit Schale, auch bei Arten und Sorten mit normalerweise ungenießbarer Schale, bei vorzeitiger Ernte-**Falscher Mehltau** und **bakterielle Schaderreger** -nur zur Befallsminderung Gewächshaus; Pflanzengröße.: bis 50 cm: 1,3 l/ha; 50-125 cm: 1,95 l/ha; > 125 cm: 2,6 l/ha; max. 4 Anwend.; Wartezeit: 3 Tage wurde die Auflage **NZ113** vergeben: **“Anwendung nur im Gewächshaus auf vollständig versiegelten Flächen, die einen Eintrag des Mittels in den Boden ausschließen”**.

**Präparat: NeemAzal-T/S (Wirkstoff: Azadirachtin)**

Zugelassen bis: 31.12.2023

Zulassungs-Nr.: 024436-00

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Frische Kräuter</b> (ausgen.: Schnittlauch) <b>saugende</b> (ausgen.: Wanzen), <b>beißende, blattminierende Insekten</b>	3,0 l/ha in 500 – 800 l Wasser/ha	Freiland	14 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand 7-10 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			
<b>Frische Kräuter</b> (ausgen.: Schnittlauch) <b>saugende</b> (ausgen.: Wanzen), <b>beißende, blattminierende Insekten</b>	3,0 l/ha in 500 – 800 l Wasser/ha	Gewächshaus	14 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Flaschenkürbis, Gurke, Zucchini, Aubergine, Garten-Kürbis, Moschus-Kürbis, Tomate, Riesenkürbis saugende Insekten</b> (ausgenommen: Wanzen), <b>beißende Insekten, blattminierende Insekten</b>	Aufwandmenge nach Pflanzhöhe: bis 50 cm: 2,0 l/ha 50-125 cm: 2,5 l/ha ➤ 125 cm: 3,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			
<b>Flaschenkürbis, Gurke, Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili), Aubergine, Moschus-Kürbis, Garten-Kürbis, Tomate, Zucchini, Riesenkürbis saugende Insekten</b> (ausgenommen: Wanzen), <b>beißende Insekten, blattminierende Insekten</b>	Aufwandmenge nach Pflanzhöhe: bis 50 cm: 2,0 l/ha 50-125 cm: 2,5 l/ha ➤ 125 cm: 3,0 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tage			
<b>Spinat und verwandte Arten saugende Insekten</b> (ausgen.: Wanzen), <b>beißende Insekten, blattminierende Insekten</b>	3,0 l/ha in 600 – 800 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			
<b>Kopfkohle</b> (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen- und Wirsingkohl) <b>saugende Insekten, beißende Insekten, blattminierende Insekten</b>	3,0 l/ha in 500 – 800 l Wasser/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Grünkohl, Chinakohl saugende Insekten, beißende Insekten</b>	2,5 l/ha in 300 – 600 l Wasser/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			
<b>Grünkohl, Chinakohl-Jungpflanzenanzucht-saugende Insekten, beißende Insekten</b>	2,5 l/ha in 300 – 600 l Wasser/ha	Freiland	28 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			
<b>Porree saugende und beißende Insekten</b>	3,0 l/ha in 300 – 600 l Wasser/ha	Freiland	28 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			
<b>Zwiebelgemüse (Nutzung als Bundzwiebeln) saugende und beißende Insekten</b>	3,0 l/ha in 300 – 600 l Wasser/ha	Freiland	28 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			
<b>Spargel (Ertrags- und Junganlagen) saugende und beißende Insekten</b>	Nach der Ernte 3,0 l/ha in 300 – 600 l Wasser/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			
<b>Erbse (Nutzung mit Hülse) Blattläuse, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	2,5 l/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	14 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			
<b>Erbse (Nutzung ohne Hülse) Blattläuse, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	2,5 l/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	14 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten (siehe Gebrauchsanleitung)			

**Präparat: Neudosan Neu Blattlausfrei (Wirkstoff: Kali-Seife)**

Zulassungsverlängerung bis zum: 31.08.2023

Zulassungs-Nr.: 034207-00

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Fruchtgemüse Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha - > 125 cm: 36 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwend. in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Fruchtgemüse Weiße Fliegen</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha - > 125 cm: 36 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwend. in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Fruchtgemüse Spinnmilben</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha - > 125 cm: 36 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwend. in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Fruchtgemüse Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha - > 125 cm: 36 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen, anwendungsbezogene Auflagen beachten			
<b>Fruchtgemüse Spinnmilben</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha - > 125 cm: 36 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen; anwendungsbezogene Auflagen beachten			
<b>Blatt- und Stielgemüse Blattläuse</b> (ausgenommen: Grüne Salatblattlaus, Große Johannisbeerblattlaus)	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen; anwendungsbezogene Auflagen beachten: für kopfbildende Salate nur bis BBCH 41			
<b>Blattgemüse, Stielmus, Blattläuse</b> (ausgenommen: Grüne Salatblattlaus, Große Johannisbeerblattlaus)	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen; anwendungsbezogene Auflagen beachten:			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Hülsenfrüchte (trocken) Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha - > 125 cm: 36 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen; anwendungsbezogene Auflagen beachten			
<b>Kohlgemüse Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen; anwendungsbezogene Auflagen beachten			
<b>Kohlgemüse Blattläuse, Weiße Fliegen</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 - 125 cm: 27 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen; anwendungsbezogene Auflagen beachten			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Zwiebelgemüse Blattläuse</b>	Pflanzengröße. - bis 50 cm: 18 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen; anwendungsbezogene Auflagen beachten			
<b>Frische Kräuter Blattläuse</b>	Pflanzengröße - bis 50 cm: 18 l/ha	Gewächshaus +	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Sprossgemüse Blattläuse</b>	- bis 50 cm: 18 l/ha - 50 – 125 cm: 27 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Gemüsekulturen Jungpflanzen Blattläuse</b>	18,0 l/ha in 900 l Wasser/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			

**Wirkstoffgleich:** (ist identische Indikationen): Neusosan Neu

**Präparat: Flipper (Wirkstoff: Fettsäuren als Kaliumsalz)**

Zulassung bis zum: 31.08.2023

Zulassungs-Nr.: 00A283-00

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Gurke, Zucchini Weiße Fliegen, Blattläuse, Spinnmilben</b>	16,0 l/ha (max. 20 ml pro 1 l Wasser)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr Mindestabstand 7 Tage			
<b>Tomate, Aubergine Weiße Fliegen, Blattläuse, Spinnmilben</b>	16,0 l/ha (max. 20 ml pro 1 l Wasser)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr; Mindestabstand 7 Tage			

**Präparat: Eradicoat Max (Wirkstoff: 433 g/l Maltodextrin)**

Zulassung bis zum: 30.09.2024

Zulassungs-Nr.: 00A541-00

**Maltodextrin ist mittlerweile im Anhang der Bioland-Richtlinie gelistet.**

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Gemüsekulturen Spinnmilben, Weiße Fliegen</b>	60,0 l/ha (max. 20 ml pro 1 l Wasser)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 20 Anwendungen in der Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 3 Tagen; <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00)			

**Präparat: Kantaro (Wirkstoff: Maltodextrin)**

Zulassung bis zum: 30.09.2024

Zulassungs-Nr.: 00A156-60

**Zulassungen:**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
Gemüsekulturen Spinnmilben, Weiße Fliegen, Blattläuse – nur zur Befallsminderung	37,5 l/ha (max. 25 ml pro 1 l Wasser)	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 20 Anwendungen im Abstand von mindestens 3 Tagen in der Kultur bzw. je Jahr; <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00); kann Blüten schädigen			
Gemüsekulturen Spinnmilben, Weiße Fliegen, Blattläuse – nur zur Befallsminderung	37,5 l/ha (max. 25 ml pro 1 l Wasser)	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 20 Anwendungen im Abstand von mindestens 3 Tagen in der Kultur bzw. je Jahr; <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00); kann Blüten schädigen			

**Hinweis:** Kantaro wird weiterhin nur im 200 l Fass vermarktet.

**Rapsöl-Präparat**

**Präparat: Micula (Wirkstoff: 786 g/l Rapsöl)**

Zugelassen bis: 31.12.2027

Zulassungs-Nr.: 043743-00

**Zulassungen:**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
Blattgemüse Weiße Fliegen, Blattläuse	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
Blattgemüse Blattläuse	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
Stangenbohne, Buschbohne Spinnmilben	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha - > 125 cm: 24 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Stangenbohne, Buschbohne Spinnmilben</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha - > 125 cm: 24 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Fruchtgemüse Weiße Fliegen, Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha - > 125 cm: 24 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Fruchtgemüse Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha - > 125 cm: 24 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Hülsengemüse Weiße Fliegen, Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha - > 125 cm: 24 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Hülsengemüse Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha - > 125 cm: 24 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Kohlgemüse Weiße Fliegen, Blattläuse (ausgenommen: Mehlige Kohlblattlaus)</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Kohlgemüse Blattläuse (ausgenommen: Mehlige Kohlblattlaus)</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Zwiebelgemüse Weiße Fliegen, Blattläuse</b>	12 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Zwiebelgemüse Blattläuse</b>	12 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Weiße Fliegen, Blattläuse</b>	12 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			



<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Wurzel- und Knollengemüse Blattläuse</b>	12 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Sprossgemüse Weiße Fliegen, Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha - > 125 cm: 24 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Sprossgemüse Blattläuse</b>	Pflanzengröße: - bis 50 cm: 12 l/ha - 50-125 cm: 18 l/ha - > 125 cm: 24 l/ha	Freiland + Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwend. im Abstand von 7-10 Tagen			

## Präparat: Spruzit Neu

(Wirkstoffe: 4,59 g/l Pyrethrin + 825 g/l Rapsöl)

Zulassung bis: 31.08.2024

Zulassungs-Nr.: 024780-60

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Gemüsekulturen – Jungpflanzenanzucht- beißende, saugende Insekten</b>	6,0 l/ha	Freiland (Stellflächen)	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Gemüsekulturen – Jungpflanzenanzucht- beißende und saugende Insekten</b>	6,0 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Frische Kräuter saugende Insekten, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	6,0 l/ha	Gewächshaus	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Gurke Blattläuse</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 6,0 l/ha 50-125 cm: 9,0 l/ha über 125 cm: 12,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Hülsengemüse Blattläuse, Spinnmilben, beißende Insekten</b> - nur zur Befallsminderung	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 6,0 l/ha 50-125 cm: 9,0 l/ha über 125 cm: 12,0 l/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Kohlrabi Blattläuse</b>	6,0 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Kopfkohl (Rot-, Weiß-, Spitz-, Wirsingkohl), Kohlrabi Blattläuse, beißende Insekten</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Kopfsalate, Bindesalat, Schnittsalat, Römischer Salat Freifressende Schmetterlingsraupen</b> (ausgenommen: Wickler)	6,0 l/ha	Gewächshaus	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Kopfsalat, Bindesalat, Schnittsalat, Römischer Salat, Frische Kräuter Freifressende Schmetterlingsraupen</b> (ausgenommen: Wickler)	6,0 l/ha	Freiland	Salate: 3 Tage Frische Kräuter: 7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Kopfsalat, Bindesalat, Schnittsalat, Römischer Salat saugende Insekten</b> (außer: Grüne Salatblattlaus), freifressende Schmetterlingsraupen	6,0 l/ha	Gewächshaus	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Kopfsalate, Frische Kräuter, Bindesalat, Schnittsalat, Römischer Salat Saugende Insekten</b> (ausgenommen: Große Johannisbeerblattlaus, Grüne Salatblattlaus)	6,0 l/ha	Freiland	Salate: 3 Tage Frische Kräuter: 7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Porree Blattläuse</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Spargel beißende Insekten</b>	Aufwand nach Pflanzengr.: bis 50 cm: 6,0 l/ha 50-125 cm: 9,0 l/ha über 125 cm: 12,0 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Spinat und verwandte Arten saugende und beißende Insekten</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Tomate Spinnmilben, Blattläuse</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 6,0 l/ha 50-125 cm: 9,0 l/ha über 125 cm: 12,0 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Wurzel- und Knollengemüse (ausgenommen: Süßkartoffel) saugende Insekten</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im zeitlichen Abstand von mindestens 7 Tagen			
<b>Zwiebelgemüse –Nutzung als Trockenzwiebel- Blattläuse</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Zwiebelgemüse -Nutzung als Bundzwiebel- Thrips</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Grünspargel (Ertrags- und Junganlagen) saugende und beißende Insekten (ausgenommen.: Minierflieg., verstecktfressende Schmetterlingsraupen)</b>	Bis 50 cm Pflanzenhöhe: 6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Salat-Arten, Spinat und verwandte Arten, Stielmus, Blattkohle –Nutzung als Baby-Leaf-Salat- saugende und beißende Insekten (ausgenomm.: Minierfliegen, verstecktfressende Schmetterlingsraupen)</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Chinakohl saugende Insekten, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	6,0 l/ha in 400 – 600 l/ha Wasser	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Zucchini, Patison beißende Insekten, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Moschus-Kürbis, Riesenkürbis, Garten-Kürbis, Flaschenkürbis saugende Insekten, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> Verwendungszweck: Verwendung mit Schale; auch bei Arten und Sorten mit normalerweise ungenießbarer Schale bei vorzeitiger Ernte; max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Süßkartoffel saugende Insekten, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Kohlrübe, Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc.), Erbse, Rettich, Radieschen - Nutzung als Baby-Leaf-Salat-saugende- und beißende Insekten</b>	6,0 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Aubergine saugende Insekten, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 6,0 l/ha 50-125 cm: 9,0 l/ha über 125 cm: 12,0 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Grünkohl Blattläuse, freifressende Schmetterlingsraupen, Blattwespen, Blattfressende Käfer (ausg. Wickler, Dickmaulrüssler)</b>	6 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Blumenkohl Blattläuse, freifressende Schmetterlingsraupen, Blattwespen, Blattfressende Käfer (ausg. Wickler, Dickmaulrüssler)</b>	6 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Salate Blattläuse, freifressende Schmetterlingsraupen, (ausg. Wickler)</b>	6 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Rucola-Arten saugende und beißende Insekten</b>	6 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Gurke saugende und beißende Insekten</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 6,0 l/ha 50-125 cm: 9,0 l/ha über 125 cm: 12,0 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Moschuskürbis, Riesenkürbis, Gartenkürbis, Flaschenkürbis saugende und beißende Insekten</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 6,0 l/ha 50-125 cm: 9,0 l/ha über 125 cm: 12,0 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili), Melone, Zucchini, Pattison, saugende und beißende Insekten</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 6,0 l/ha 50-125 cm: 9,0 l/ha über 125 cm: 12,0 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr			

**Präparat: Raptol HP**  
(Wirkstoffe: 45,9 g/l Pyrethrine)

Zulassung bis: 31.08.2023

Zulassungs-Nr.: 00A122-60

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Gemüsekulturen Jungpflanzenanzucht Blattläuse, Thripse, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	0,6 l/ha	Freiland (Stellflächen)	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00)			
<b>Salatarten Blattläuse (außer Grüne Salatblattlaus, Große Johannisbeerblattl.), freifressende Schmetterlingsraupen</b>	0,6 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00)			
<b>Spargel Käfer, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	1,2 l/ha*	Freiland	F Grünspargel: 3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00) *max. Aufwandm. pro Behandlung: 1,2 l/ha, für die Kultur bzw. Kalenderjahr: 2,4 l/ha, max. laubwandflächenbezogene Aufwandmenge: 0,6 l/10 000 m <sup>2</sup> Laubwandfläche			
<b>Kohlrabi, Kopfkohl (Weiß-, Rot-, Spitzkohl, Wirsing Blattläuse (ausg. Mehlig Kohlblattlaus)</b>	0,6 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00)			
<b>Kohlgemüse (ausgenommen Brokkoli, Rosenkohl) freifressende Schmetterlingsraupen, Käfer, Blattwespen</b>	0,6 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00)			
<b>Hülsengemüse ausgenommen Stangenbohne) Blattläuse</b>	0,6 l/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00)			

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Stangenbohne Blattläuse</b>	1,2 l/ha*	Freiland	1 Tag
<p><b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00)</p> <p>*max. Aufwandmenge pro Behandlung: 1,2 l/ha, max. Aufwandmenge für die Kultur bzw. das Kalenderjahr: 2,4 l/ha, max. laubwandflächenbezogene Aufwandmenge 0,6 l/10 000 m<sup>2</sup> Laubwandfläche</p>			
<b>Wurzel- und Knollengemüse (ausgenommen Süßkartoffel) Blattläuse, Thripse</b>	0,6 l/ha	Freiland	3 Tage
<p><b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00)</p>			
<b>Frische Kräuter Blattläuse, Thripse, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	0,6 l/ha	Freiland	3 Tage
<p><b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00)</p>			
<b>Spinat und verwandte Arten Blattläuse</b>	0,6 l/ha	Freiland	3 Tage
<p><b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mind. 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem tägl. Bienenflug bis spätestens 23:00)</p>			
<b>Gemüsekulturen Jungpflanzenanzucht Blattläuse, Thripse, freifressende Schmetterlingsraupen</b>	0,6 l/ha	Gewächshaus	F
<p><b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b>  <b>Auflage NZ 115:</b> die Anwendung ist nur in Gewächshäusern/Folienhäusern gestattet, wenn diese in sich abgeschlossen sind, d.h. alle Seitenwände müssen zum Zeitpunkt der Anwendung geschlossen sein</p>			
<b>Kopfsalat Blattläuse, freifressende Schmetterlingsraupen (ausg. Wickler)</b>	0,6 l/ha	Gewächshaus	7 Tage
<p><b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten,</b>  <b>Auflage NZ 115:</b> die Anwendung ist nur in Gewächshäusern/Folienhäusern gestattet, wenn diese in sich abgeschlossen sind, d.h. alle Seitenwände müssen zum Zeitpunkt der Anwendung geschlossen sein</p>			

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Tomate Blattläuse</b>	1,2 l/ha*	Gewächshaus	3 Tage
<p><b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten</b>,  <b>Auflage NZ 115:</b> die Anwendung ist nur in Gewächshäusern/Folienhäusern gestattet, wenn diese in sich abgeschlossen sind, d.h. alle Seitenwände müssen zum Zeitpunkt der Anwendung geschlossen sein  *max. Aufwandmenge pro Behandlung: 1,2 l/ha, max. Aufwandmenge für die Kultur bzw. das Kalenderjahr: 2,4 l/ha, max. laubwandflächenbezogene Aufwandmenge: 0,6 l/10 000 m<sup>2</sup> Laubwandfläche</p>			
<b>Frische Kräuter Blattläuse, Thripse</b>	0,6 l/ha	Gewächshaus	7 Tage
<p><b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen für die Kultur bzw. je Jahr, <b>B2-Auflage beachten!</b> (Anwendung nur nach dem täglichen Bienenflug bis spätestens 23:00),  <b>Auflage NZ 115:</b> die Anwendung ist nur in Gewächshäusern/Folienhäusern gestattet, wenn diese in sich abgeschlossen sind, d.h. alle Seitenwände müssen zum Zeitpunkt der Anwendung geschlossen sein.</p>			



**Spinosad wurde in den Anhang II b der EU-Richtlinie aufgenommen.**

**- Unter bestimmten Voraussetzungen (Antrag, Einzelbetriebliche Genehmigung) können Naturland und Demeterbetriebe einzelne Indikationen nutzen. Hierzu Kontakt zum Verbandsberater aufnehmen.**

**- Für Betriebe, die nur nach EU-Richtlinie arbeiten, sind die aufgeführten Indikationen uneingeschränkt nutzbar.**

**Präparat: SpinTor (Wirkstoff: Spinosad)**

Zulassungsverlängerung bis zum: 30.04.2023

Zulassungs-Nr.: 5314-00

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungs- bereich	Wartezeit
<b>Kohlgemüse (ausgenommen: Blattkohle, Kohlrabi) freifressende Schmetterlingsraupen</b>	0,2 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 10 Tagen; <b>Anwendungs-bezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Kohlgemüse (ausgenommen: Blattkohle, Kohlrabi) Thripse</b>	0,2 l/ha	Freiland	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 10 Tagen; <b>Anwendungs-bezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Porree Thripse</b>	0,2 l/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 10 Tagen; <b>Anwendungs-bezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Speisezwiebeln Thripse</b>	0,2 l/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 10 Tagen; <b>Anwendungs-bezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Feldsalat Minierfliegen</b>	0,3 l/ha	Freiland	14 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 10-14 Tagen; <b>Anwendungs-bezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Tomate Thripse</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,3 l/ha 50-125 cm: 0,45 l/ha über 125 cm: 0,6 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 5-14 Tagen			

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Tomate Minierfliegen</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,6 l/ha 50-125 cm: 0,9 l/ha über 125 cm: 1,2 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 10-14 Tagen			
<b>Gurke Thripse</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,3 l/ha 50-125 cm: 0,45 l/ha über 125 cm: 0,6 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 5-14 Tagen			
<b>Zwiebelgemüse (Nutzung als Bundzwiebel) Thripse</b>	0,3 l/ha	Freiland	14 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr; <b>Anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Aubergine Thripse</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,3 l/ha 50-125 cm: 0,45 l/ha über 125 cm: 0,6 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwend. für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 5-14 Tagen			
<b>Aubergine Minierfliegen</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,6 l/ha 50-125 cm: 0,9 l/ha über 125 cm: 1,2 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwend. für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 10-14 Tagen			
<b>Gemüsefenchel Thripse</b>	0,3 l/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr; <b>Anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Schnittlauch (Nutzung als frisches Kraut) Thripse, Lauchmotte, Minierfliegen</b>	0,2 l/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 7-14 Tagen ; <b>Anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Schnittlauch (Nutzung als frisches Kraut) Thripse, Lauchmotte, Minierfliegen</b>	0,2 l/ha	Gewächshaus	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwend. für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 7-14 Tagen			
<b>Rucola-Arten Minierfliegen</b>	0,2 l/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 7-14 Tagen; <b>Anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Rucola-Arten Minierfliegen</b>	0,2 l/ha	Gewächshaus	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwend. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-14 Tagen			
<b>Jungpflanzenanzucht von Blumenkohle, Kopfkohle (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen und Wirsingkohl) Kleine Kohlflye</b>	Gießen von Jungpflanzen in Anzuchtgefäßen mit 12 ml/1.000 Pflanzen in 1 bis 3 l Wasser/m <sup>2</sup>	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendungen für die Kultur bzw. 4 je Jahr			
<b>Endivien, Salate Minierfliegen, Thripse</b>	0,3 l/ha	Freiland	7 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-14 Tagen; <b>Anwendungs-bezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen); <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Endivien, Salate Minierfliegen, Thripse</b>	0,3 l/ha	Gewächshaus	14 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Gemüsepaprika (inclusive Peperoni und Chili) Thripse</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,3 l/ha 50-125 cm: 0,45 l/ha über 125 cm: 0,6 l/ha	Gewächshaus	3 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwend. für die Kultur bzw. je Jahr im Abst. von 7-14 Tagen			
<b>Erbse Thripse, Minierfliegen</b>	Nach der Blüte mit 0,3 l/ha	Freiland	14 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwend. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 10-14 Tagen; <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Buschbohne Thripse, Minierfliegen</b>	Nach der Blüte mit 0,3 l/ha	Freiland	14 Tage
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwend. für die Kultur bzw. je Jahr; ) im Abstand von 10-14 Tagen; <b>(B1) bienengefährlich!*</b>			
<b>Blattkohle, Kohlrabi –jeweils nur Anwendung in der Jungpflanzenanzucht- Kleine Kohlflye</b>	12 ml/1.000 Pflanzen in 3 l Wasser je m <sup>2</sup> gießen	Gewächshaus	F
Max. 1 Gießanwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Spinat, Stielmangold freifressende Schmetterlingsraupen, Minierfliegen, Rübenflye</b>	0,2 l/ha	Freiland	3 Tage
Max. 2 Anwend. im Abstand von 10-14 Tagen; <b>(B1) bienengefährlich!*</b> ; <b>Anwendungs-bezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen);			

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Erbse, Stielmus, Kohlgemüse, Speiserüben, Kohlrüben, Radieschen, Rettich, Salat-Arten, Spinat, – <u>Nutzung als Baby-Leaf-Salat</u> freifressende Schmetterlingsraupen, Minierfliegen</b>	0,2 l/ha	Freiland	7 Tage
Max. 2 Anwend. im Abstand von 10-14 Tagen; <b>(B1) bienengefährlich!*</b> ; <b>Anwendungsbezogene Anwendungsbestimmungen beachten</b> (diese sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen);			
<b>Blattkohle Kleine Kohlflye, freifressende Schmetterlingsraupen, Minierfliegen</b>	0,2 l/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	3 Tage
Max. 2 Anwend. im Abstand von 10-14 Tagen; <b>(B1) bienengefährlich!*</b> ; anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben beachten			
<b>Schnittpetersilie Minierfliegen, Thripse</b>	0,3 l/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Gewächshaus	7 Tage
Max. 2 Anwend. im Abstand von 10-14 Tagen; anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben beachten			
<b>Zuckermais Maiszünsler</b>	0,2 l/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	3 Tage
Max. 1 Anwend.; <b>(B1) bienengefährlich!*</b> ; anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben beachten			
<b>Kohlrabi freifressende Schmetterlinge</b>	0,2 l/ha in 400 – 600 l Wasser/ha	Freiland	3 Tage
Max. 2 Anwend. im Abstand von 10-14 Tagen; <b>(B1) bienengefährlich!*</b> ; anwendungsbezogene Anwendungsaufgaben beachten			

**Hinweis:** Die Texte der erteilten Auflagen sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen. Es handelt sich hierbei um Auflagen, die dem Schutz von Saumbiotopen und Oberflächengewässern dienen.

**(B1) bienengefährlich!\***: Bienengefährliche Pflanzenschutzmittel dürfen nicht in blühenden Pflanzenbeständen eingesetzt werden, auch nicht bei blühenden Unterkulturen und blühenden Unkräutern. Auch kein Einsatz in anderen Pflanzen, wenn sie von Bienen befliegen werden (z. B. durch Vorhandensein von Honigtau).

**Präparat: AQ 10WG (Wirkstoff: Ampelomyces quisqualis)**

Zulassungsverlängerung bis zum: 01.08.2034

Zulassungs-Nr.: 006391-00

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Gurke, Melone Echter Mehltau</b> –nur zur Befallsminderung	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,035kg/ha 50-125 cm: 0,053 kg/ha über 125 cm: 0,07 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 12 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Garten-Kürbis, Kürbis-Hybriden Echter Mehltau</b> – nur zur Befallsminderung	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,035 kg/ha 50-125 cm: 0,053 kg/ha über 125 cm: 0,07 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 12 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Zucchini, Patisson Echter Mehltau</b> – nur zur Befallsminderung	0,07 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 12 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili), Tomate, Aubergine Echter Mehltau</b> – nur zur Befallsminderung	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 0,035kg/ha 50-125 cm: 0,053 kg/ha über 125 cm: 0,07 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 12 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			

**Präparat: Kumar (Wirkstoff: Kaliumhydrogencarbonat)**

Zugelassen bis: 31.08.2023

Zulassungs-Nr.: 007547-00

**Zulassung:**

Bisher wurden keine Zulassungen für den Gemüsebau erteilt.

**Art. 51 Zulassungserweiterungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Gurke, Moschus-Kürbis, Riesenkürbis, Garten-Kürbis, Flaschenkürbis, Zucchini, Patisson Echte Mehлтаupilze</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 1,5 kg/ha 50-125 cm: 2,25 kg/ha über 125 cm: 3,0 kg/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Tomate Echte Mehлтаupilze</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 1,5 kg/ha 50-125 cm: 2,25 kg/ha über 125 cm: 3,0 kg/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Teekräuter, Frische Kräuter, Gewürzkräuter Echte Mehлтаupilze</b>	3,0 kg/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Spargel (Ertragsanlagen) Laubkrankheit (Stemphylium botryosum)</b>	3,0 kg/ha in 800 – 1000l/ha Wasser	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Hülsengemüse Echte Mehлтаupilze</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 1,5 kg/ha 50-125 cm: 2,25 kg/ha über 125 cm: 3,0 kg/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Blumenkohle Echter Mehltau</b>	3,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anw. für die Kultur bzw. je 6 je Jahr im Abst. von 7-10 Tagen;			
<b>Blumenkohle – Jungpflanzenanzucht- Echter Mehltau</b>	3,0 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anw. für die Kultur bzw. 6 Anw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Echte Mehлтаupilze</b>	3,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand on 7-10 Tagen;			
<b>Perlzwiebel, Knoblauch, Schalotte, Speisezwiebel Laubkrankheit</b>	3,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Winterheckenzwiebel Laubkrankheit (Stemphyllium)</b>	3,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Kohlrabi Echter Mehltau</b>	3,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. 6 Anwendungen je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Kohlrabi – Jungpflanzenanzucht- Echter Mehltau</b>	3,0 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. 6 Anwendungen je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Kopfkohle (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen-, Wirsingkohl) Echte Mehлтаupilze</b>	3,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. 6 Anwendungen je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Kopfkohle (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen-, Wirsingkohl) –Jungpflanzenanzucht- Echte Mehltaupilze</b>	3,0 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. 6 Anwendungen je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Blattkohle Echte Mehltaupilze</b>	3,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. 6 Anwendungen je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Blattkohle – Jungpflanzenanzucht- Echte Mehltaupilze</b>	3,0 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. 6 Anwendungen je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Blattgemüse, Stielmus (ausgenommen: Endivien, Feldsalat) Echte Mehлтаupilze</b>	3,0 kg/ha	Freiland	1Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			
<b>Feldsalat, Endivie Botrytis</b>	3,0 kg/ha	Freiland und Gewächshaus	1Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen;			

**Präparat: VitiSan (Wirkstoff: Kaliumhydrogencarbonat)**

Zugelassen bis: 31.08.2023

Zulassungs-Nr.: 007593-00

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Endivien, Feldsalat Echte Mehltaupilze</b>	3,0 kg/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 10 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen;			
<b>Frische Kräuter, Gewürzkräuter, Teekräuter Botrytis –nur zur Befallsminderung</b>	5,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Zwiebelgemüse (Nutzung als Trockenzwiebel + Bundzwiebel) Botrytis</b>	5,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Gurke, Melone, Wassermelone, Riesenkürbis, Flaschenkürbis, Moschus- und Gartenkürbis, Patisson, Zucchini Botrytis</b>	5,0 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Gurke, Melone, Wassermelone, Zucchini Botrytis</b>	Aufwand nach Pflanzengröße*: bis 50 cm: 2,5 kg/ha 50-125 cm: 3,75 kg/ha über 125 cm: 5,0 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 5-7 Tagen: * Die Höhenstaffelung gilt nur für aufgeleitete Kulturen. Für nicht aufgeleitete Kulturen kann die höchst angegebene Aufwandmenge zur Erzielung der hinreichenden Wirksamkeit erforderlich werden			
<b>Buschbohne, Stangenbohne Botrytis-Arten</b>	Aufwand nach Pflanzengröße*: bis 50 cm: 2,5 kg/ha 50-125 cm: 3,75 kg/ha über 125 cm: 5,0 kg/ha	Freiland + Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 5-7 Tagen: * Die Höhenstaffelung gilt nur für aufgeleitete Kulturen. Für nicht aufgeleitete Kulturen kann die höchst angegebene Aufwandmenge zur Erzielung der hinreichenden Wirksamkeit erforderlich werden			
<b>Spargel (Junganlagen, Ertragsanlagen nach der Ernte) Botrytis</b>	5,0 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Tomate, Aubergine Botrytis</b>	Wie bei Busch- und Stangenbohne	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwend. im Abstand von 5-7 Tagen			



**Präparat: PRESTOP (WP) (Wirkstoff: 180 g/kg Clonostachys rosea: J1446)**

Zugelassen bis: 31.03.2035

Zulassungs-Nr.: 027495-00

**Zulassungen:**

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Fruchtgemüse Rhizoctonia spp., Pythium-Arten, Fusarium-Arten, Phytophthora-Arten</b> , zur Befallsminderung	nach dem Pflanzen oder Topfen mit 0,25 g/Pflanze tropfen; <b>Abstand</b> zwischen den Behandlungen <b>mindestens 21 Tage</b>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur (in dieser Indikation) bzw. je 6 Jahr;			
<b>Fruchtgemüse Rhizoctonia spp., Pythium-Arten, Fusarium-Arten, Phytophthora-Arten</b> zur Befallsminderung	nach dem Pflanzen oder Topfen mit 10 g/m <sup>2</sup> in 1,0 – 2,0 l/m <sup>2</sup> Wasser gießen; <b>Abstand</b> zwischen den Behandl. <b>mind. 21 Tage</b>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur (in dieser Indikation) bzw. je 6 Jahr;			
<b>Fruchtgemüse Stängelgrundfäule (Didymella), Botrytis</b> zur Befallsminderung	nach dem Pflanzen oder Topfen mit 1,0 g/m <sup>2</sup> in 0,05 – 0,2 l/m <sup>2</sup> Wasser spritzen; <b>Abstand</b> zwischen den Behandlungen <b>mind. 21 Tage</b>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen für die Kultur (in dieser Indikation) bzw. je 6 Jahr;			
<b>Fruchtgemüse Rhizoctonia spp., Pythium-Arten, Fusarium-Arten, Botrytis</b> , zur Befallsminderung	nach dem Auflaufen mit 10 g/m <sup>2</sup> in 0,5 – 1,0 l/m <sup>2</sup> gießen; <b>Abstand</b> zwischen den Behandlungen <b>mindestens 21 Tage</b>	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur (in dieser Indikation) bzw. je 6 Jahr;			
<b>Fruchtgemüse Rhizoctonia spp., Pythium-Arten, Fusarium-Arten, Botrytis</b> zur Befallsminderung	nach dem Auflaufen mit 1 g/m <sup>2</sup> in 0,1 – 0,2 l/m <sup>2</sup> spritzen; <b>Abstand</b> zwischen den Behandlungen <b>mindestens 21 Tage</b>	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur (in dieser Indikation) bzw. je 6 Jahr;			
<b>Gemüsekulturen –Jungpflanzen- Rhizoctonia spp., Pythium-Arten, Fusarium-Arten</b> zur Befallsminderung	mit 0,5 g/l in das Substrat einmischen	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwend. in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je 6 Jahr;			
<b>Blattgemüse, frische Kräuter, Kohlgemüse Rhizoctonia spp., Pythium-Arten, Fusarium-Arten</b> zur Befallsmind.	Nach dem Auflaufen mit 10 g/m <sup>2</sup> in 0,5 – 1,0 l/m <sup>2</sup> Wasser gießen; <b>Abstand</b> zwischen den Behandlungen <b>mindestens 21 Tage</b>	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr;			

**Präparat: Serenade ASO (Wirkstoff: 13,96 g/l (Bacillus amyloliquefaciens Stamm QST 713**

Zugelassen bis: 15.08.2025

Zulassungs-Nr.: 007918-00

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Tomate, Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili), Aubergine Pseudomonas Syringae, Xanthomonas sp.</b> – nur zur Befallsminderung	Aufwand nach Pflanzengr.: bis 50 cm: 4,0 l/ha 50-125 cm: 6,0 l/ha über 125 cm: 8,0 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Tomate, Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili), Aubergine Fusarium-Arten</b> – nur zur Befallsminderung	10,0 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. 6 Anwendungen je Jahr			
<b>Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili), Tomate, Aubergine Botrytis cinerea</b> – nur zur Befallsminderung	Aufwand nach Pflanzengr.: bis 50 cm: 4,0 l/ha 50-125 cm: 6,0 l/ha über 125 cm: 8,0 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Salate Sclerotinia sclerotiorum, Botrytis</b> – nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland + Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Frische Kräuter, Botrytis, Echter Mehltau</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland + Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Möhre Pythium violae</b> – nur zur Befallsminderung	10 l/ha vor der Saat, 10 cm tief einarbeiten	Freiland + Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendungen			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Alternaria-Arten, Sclerotinia</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Radieschen Alternaria, Sclerotinia</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Wurzel- und Knollengemüse Rhizoctonia, Phytium-Arten</b> - nur zur Befallsminderung	10 l/ha vor der Saat, 10 cm tief einarbeiten	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendung			
<b>Sprossgemüse Sclerotinia, Botrytis</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Gemüsepaprika, Tomaten, Auberginen Echter Mehltau</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Fruchtgemüse Botrytis-Arten, Echter Mehltau</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Buschbohne Erbse – Scerotinia sclerotiorum</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Blumenkohle, Brokkoli Xanthomonas</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Chicorree Alternaria, Sclerotinia</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Weißkohl Xantomonas</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Gemüsefenchel Pythium</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha vor der Saat, 10 cm tief einarbeiten	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwend.			
<b>Sprossgemüse Sclerotinia, Botrytis, Alternaria-Arten</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Buschbohne – Scerotinia sclerotiorum</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Kohlrabi Sclerotinia</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Kohlrabi Sclerotinia, Pythium</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Spinat und verwandte Arten Botrytis-Arten, Sclerotinia</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland + Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Speisezwiebel, Winterheckenzwiebel Botrytis squamosa</b> - nur zur Befallsminderung	8 l/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Bleichsellerie Spetoria</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Möhre Möhrenschwärze (Alternaria), Echter Mehltau</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen im Abstand von mindestens 5 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr, in dieser Indikation max. 1 Anwendung			
<b>Salate-Arten, Botrytis, Sclerotinia</b> - nur Befallsminderung	8 l/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen im Abstand von 5 Tagen			
<b>Blattkohle Rhizoctonia, Pythium</b> - nur Befallsminderung	10 l/ha vor der Saat, 10 cm tief einarbeiten	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendungen in der Kultur bzw. 2 Anw. je Jahr			

**Hinweise des Zulassungsinhabers (Firma Bayer):**

„Serenade ASO ist ein biologisches Produkt, das **nur zur Befallsminderung** bei **schwachem Befallsdruck** gegen pilzliche Krankheiten eingesetzt werden kann. Allerdings sind die durch Serenade ASO-Anwendungen zu erreichenden Effekte von unterschiedlichen Umweltfaktoren abhängig, die nicht vorhersehbar sind. **Der Anwender muss daher berücksichtigen, dass eine Wirkung unter Umständen ausbleiben kann**“.

**Präparat: Serifel (Wirkstoff: 88,0 g/l (Bacillus amyloliquefaciens Stamm))**

zugelassen bis 16.09.2027

Zulassungs-Nr.: 008934-00

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Eissalat, Feldsalat, Endivien, Chicoree, Radicchio, Kresse, Falsche Rauke, Ölrauke, Spinat Botrytis, Sclerotinia minor, Sclerotinia sclerotiorum</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Befallsdruck	0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5 Tagen			
<b>Schmalblättriger Doppelsame, Bindsalat, Kopfsalat, Römischer Salat, Schnittsalat Botrytis, Sclerotinia sclerotiorum und minor</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Befallsdruck	0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5 Tagen			
<b>Gemüsekulturen – Jungpflanzenanzucht-Sclerotinia-Arten, Botrytis</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Befallsdruck	0,5 kg/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. max. 6 Anwendungen je Jahr in dieser Indikation, jeweils im Abstand von 5 Tagen			
<b>Gurke, Zucchini, Melone, Patisson, Moschus-Kürbis, Riesenkürbis, Flaschenkürbis, Garten Kürbis Botrytis</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Befallsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzhöhe: bis 50 cm: 0,25 kg/ha - 50 – 125 cm: 0,375 kg/ha > 125 cm: 0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr, jeweils im Abstand von 5 Tagen			
<b>Tomate, Aubergine, Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili) Botrytis</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Befallsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzhöhe: bis 50 cm: 0,25 kg/ha - 50 – 125 cm: 0,375 kg/ha > 125 cm: 0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Erbse, Stielmus, Kohlgemüse, Speiserüben (Stoppelrübe, Mairübe etc), Kohlrübe, Radieschen, Rettich, Salat-Arten, Spinat und verwandte Arten - Nutzung als Babyleaf- Botrytis, Sclerotinia sclerotiorum, Sclerotinia minor</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Befallsdruck	0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5 Tagen			
<b>Frische Kräuter Botrytis</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Befallsdruck	0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5 Tagen			
<b>Winterportulak, Gelber Portulak, Sommerportulak Sclerotinia, Botrytis</b>	0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5 Tagen			
<b>Stangenbohne Botrytis</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Befallsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,25 kg/ha - 50 – 125 cm: 0,375 kg/ha > 125 cm: 0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5 Tagen			

## Texio (Wirkstoff: Bacillus amyloliquefaciens Stamm OST0713)

zugelassen bis 30.04.2023

Zulassungs-Nr.: 008862-00

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Aubergine Botrytis</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,04 l/100 m <sup>2</sup> - 50 – 125 cm: 0,06 l/100 m <sup>2</sup> 125 cm: 0,08 l/100 m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 5 Tagen			
<b>Aubergine Fusarium-Arten</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Gießen mit 1 ml/m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anw. in dieser Anwendung für die Kultur bzw. 6 je Jahr			
<b>Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili) Botrytis</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,04 l/100 m <sup>2</sup> - 50 – 125 cm: 0,06 l/100 m <sup>2</sup> > 125 cm: 0,08 100 m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mindestens 5 Tagen			
<b>Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili) Echte Mehltupilze</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,375 l/100 m <sup>2</sup> - 50 – 125 cm: 0,563 l/m <sup>2</sup> > 125 cm: 0,75 l/m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili) Fusarium-Arten</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Gießen mit 1 ml/m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwend. in dieser Anwendung für die Kultur bzw. 6 je Jahr			
<b>Tomate Botrytis</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,04 l/100 m <sup>2</sup> - 50 – 25 cm: 0,06 l/100 m <sup>2</sup> > 125 cm: 0,08/100 m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mindestens 5 Tagen			
<b>Tomate Echte Mehltupilze</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,375 l/100 m <sup>2</sup> - 50 – 125 cm: 0,563 l/ m <sup>2</sup> > 125 cm: 0,75l/100m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Tomate Fusarium-Arten</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Gießen mit 1 ml/m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwend. in dieser Anwendung für die Kultur bzw. 6 je Jahr			
<b>Gurke Botrytis</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,04 l/100 m <sup>2</sup> - 50 – 125 cm: 0,06 l/100 m <sup>2</sup> m <sup>2</sup> > 125 cm: 0,08 l/100 m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mindestens 5 Tagen;			
<b>Gurke Echte Mehltäupilze</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,375 l/100 m <sup>2</sup> - 50–125 cm: 0,563 l/100 m <sup>2</sup> > 125 cm: 0,75 l/100 m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Gurke Echte Mehltäupilze</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	0,75 l/100 m <sup>2</sup>	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Salate Botrytis, Sclerotinia sclerotiorum</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	0,08 l/100 m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mindestens 5 Tagen;			
<b>Salate Botrytis</b>	0,08 l/100 m <sup>2</sup>	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind 5 Tagen			
<b>Zucchini Echte Mehltäupilze, Sclerotinia sclerotiorum</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	0,75 l/100 <sup>2</sup>	Freiland + Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Melone Echte Mehltäupilze</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,375/100 m <sup>2</sup> - 50 – 125 cm: 0,563/100 m <sup>2</sup> > 125 cm: 0,75/100 m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Melone Echte Mehltäupilze</b> – nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	0,75/100 m <sup>2</sup>	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			



<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Möhre Möhrenschwärze</b> <b>Alternaria</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	0,08 l/100 m <sup>2</sup>	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 4 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 5 Tagen			
<b>Möhre Pythium violae</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Bei der Saat gießen mit 1 ml/m <sup>2</sup>	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Salate Rhizoctonia</b>	Bei der Saat gießen mit 0,5 ml/m <sup>2</sup>	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr in dieser Indikation;			
<b>Salate Botrytis</b>	Mit 0,8 l/100 m <sup>2</sup>	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr in dieser Indikation im Abstand von mindestens 5 Tagen			
<b>Garten-Kürbis Echte Mehлтаupilze</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,375/100 m <sup>2</sup> - 50 – 125 cm: 0,563/100 m <sup>2</sup> > 125 cm: 0,75/100 m <sup>2</sup>	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen;			
<b>Garten-Kürbis Echte Mehлтаupilze</b> –nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck	0,75/100 m <sup>2</sup>	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 6 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			

Weiteres Präparat mit dem Wirkstoff Bacillus amyloliquefaciens: **TAEGRO**. Bei Fragen zur Anwendung und zu Indikationen gerne bei uns melden.

## Romeo (Wirkstoff: 941,0 g/l Cerevisane)

zugelassen bis 16.01.2031

Zulassungs-Nr.: 00A144-00

Indikation	Aufwandmenge	Anwendungsbereich	Wartezeit
<b>Gurke Echte Mehltaupilze</b>	Aufwandmenge nach Pflanzenhöhe: bis 50 cm: 0,25 kg/ha - 50 – 125 cm: 0,375 kg/ha > 125 cm: 0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Melone, Wassermelone, Moschus-Kürbis, Riesenkürbis, Garten-Kürbis</b> (Verwendung ohne Schale) <b>Echte Mehltaupilze</b>	0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Gurke Falscher Mehltau -nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck</b>	0,5 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7 Tagen			
<b>Spinat und verwandte Arten, Salatarten Falscher Mehltau -nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck</b>	0,75 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7 Tagen			
<b>Kohlgemüse Falscher Mehltau -nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck</b>	0,75 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7 Tagen			
<b>Zwiebelgemüse Falscher Mehltau -nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck</b>	0,75 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7 Tagen			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Falscher Mehltau -nur zur Befallsminderung bei schwachem Infektionsdruck</b>	0,75 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Moschus-Kürbis, Riesenkürbis, Garten-Kürbis</b> (Verwendung mit Schale; auch bei Arten und Sorten mit normalerweise ungenießbarer Schale bei vorzeitiger Ernte) <b>Echte Mehltäupilze</b>	0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Gurke, Moschus-Kürbis, Riesenkürbis, Garten-Kürbis, Flaschenkürbis</b> (Verwend. mit Schale; auch bei Arten und Sorten mit normalerweise ungenießbarer Schale bei vorzeitiger Ernte) <b>Echte Mehltäupilze</b>	0,5 kg/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Tomate, Aubergine Botrytis</b>	Aufwandm. nach Pfl.-höhe: bis 50 cm: 0,25 kg/ha - 50 – 125 cm: 0,375 kg/ha > 125 cm: 0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Patisson, Zucchini, Pepino, Melone, Wassermelone Echte Mehltäupilze</b>	0,5 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Frische Kräuter Botrytis, Echte und Falsche Mehltäupilze, zur Befallsmind.</b>	0,75 kg/ha	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Gurke, Moschus-, Riesen-, Garten-Flaschenkürbis Echte Mehltäupilze</b>	0,5 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			
<b>Wassermelone, Melone, Zucchini, Pepino, Patisson Echte Mehltäupilze</b>	0,5 kg/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen im Abstand von 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr			

## FytoSave (Wirkstoff: 12,5 g COS-OGA)

zugelassen bis 22.04.2031

Zulassungs-Nr.: 00A259-00

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Gurke Echte Mehltäupilze</b>	Max. 5,0 l/ha (Laubwandflächenbezogener Mittelaufwand: 2,0 l/10.000 m <sup>2</sup> LWF)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			
<b>Zucchini Echte Mehltäupilze</b>	Max. 5,0 l/ha (Laubwandflächenbezogener Mittelaufwand: 2,0 l/10.000 m <sup>2</sup> LWF)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			
<b>Garten-Kürbis Echte Mehltäupilze</b>	Max. 5,0 l/ha (Laubwandflächenbezogener Mittelaufwand: 2,0 l/10.000 m <sup>2</sup> LWF)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			
<b>Melone Echte Mehltäupilze</b>	Max. 5,0 l/ha (Laubwandflächenbezogener Mittelaufwand: 2,0 l/10.000 m <sup>2</sup> LWF)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			
<b>Tomate Echte Mehltäupilze</b>	Max. 5,0 l/ha (Laubwandflächenbezogener Mittelaufwand: 2,0 l/10.000 m <sup>2</sup> LWF)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			
<b>Gemüsepaprika (inkl. Peperoni, Chili) Echte Mehltäupilze</b>	Max. 5,0 l/ha (Laubwandflächenbezogener Mittelaufwand: 2,0 l/10.000 m <sup>2</sup> LWF)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			
<b>Aubergine Echte Mehltäupilze</b>	Max. 5,0 l/ha (Laubwandflächenbezogener Mittelaufwand: 2,0 l/10.000 m <sup>2</sup> LWF)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			
<b>Pepino Echte Mehltäupilze</b>	Max. 5,0 l/ha (Laubwandflächenbezogener Mittelaufwand: 2,0 l/10.000 m <sup>2</sup> LWF)	Gewächshaus	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Blattgemüse Echte Mehltäupilze</b>	2,0 l/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			
<b>Frische Kräuter Echte Mehltäupilze</b>	2,0 l/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen;			
<b>Fruchtgemüse Echte Mehltäupilze</b>	5,0 l/ha	Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			
<b>Wurzel- und Knollengemüse Echte Mehltäupilze</b>	5,0 l/ha	Gewächshaus + Freiland	1 Tag
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 5 Anwendungen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mind. 7 Tagen			

**Präparat: PREV-AM (Wirkstoff: 60g/l Orangenöl)**

Zugelassen bis: 31.12.2026

Zulassungs-Nr.: 007474-00

**Zulassungen:**

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Fruchtgemüse Weiße Fliegen</b>	Aufwand nach Pflanzengröße: bis 50 cm: 1,0 l/ha 50-125 cm: 1,5 l/ha über 125 cm: 2,0 l/ha	Gewächshaus	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 3 Anwendungen im Abstand von mindestens 7 Tagen in dieser Anwendung für die Kultur bzw. je Jahr;			

**Präparat: Polyversum (Wirkstoff: Pythium oligandrum)**

Zugelassen bis: 30.04.2024

Zulassungs-Nr.: 00847000

<b>Indikation</b>	<b>Aufwandmenge</b>	<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Wartezeit</b>
<b>Kohlgemüse Alternaria brassicae, Wurzelhals- und stängelfäule (Leptosphaeria), Falscher Mehltau - nur zur Befallsminderung</b>	0,2 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen je Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Gurke Falscher Mehltau – nur zur Befallsminderung</b>	0,1 kg/ha	Gewächshaus + Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 8 Anwendungen je Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 5-7 Tagen			
<b>Erbse Brennfleckenkrankheit (Ascochyta) – nur zur Befallsminderung</b>	0,1 kg/ha	Freiland	F
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 2 Anwendungen für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von 7-10 Tagen			
<b>Auflagen/Hinweise:</b> max. 1 Anwend. in dieser Anwendung für die Kultur bzw. 6 je Jahr			
Darüber hinaus gibt es <b>3 Indikationen zur Saatgutbehandlung:</b> bei Gemüsekulturen (außer Erbse) gegen Auflaufkrankheiten, Gurke im Gewächshaus gegen Auflaufkrankheiten, Erbse im Freiland gegen Auflaufkrankheiten – bei Fragen gerne melden			